



# Busstops als Typo-Cloud

Foto: Reinhard Rosendahl | Text: Beate Berns

Die Kraftverkehr Wupper-Sieg AG – kurz: wupsi – ist für das Buslinienangebot in Leverkusen sowie im Rheinisch-Bergischen-Kreis verantwortlich und gilt als eines der erfolgreichsten Verkehrsunternehmen Deutschlands. Kundenfreundlich, flexibel und zukunftsorientiert steht die Marke wupsi für einen modernen öffentlichen Personennahverkehr. Das soll auch im äußeren Erscheinungsbild des Unternehmens zum Ausdruck kommen: Die wupsi beauftragte daher die auf Corporate Interior spezialisierte Innenarchitektin Sylvia Leydecker und ihr Büro 100% interior mit der Neugestaltung ihrer KundenCenter. Nach der Gestaltung des ServiceCenter am Stammsitz des Unternehmens in Leverkusen-Fixheide, entwickelte Sylvia Leydecker mit ihrem Team jetzt ein neues Corporate Interior für das KundenCenter in Leverkusen-Opladen.

„Corporate Interior ist ein markenstrategisches Tool: Es geht darum, einen Raum zu schaffen, der die Marke erlebbar macht“, erklärt Sylvia Leydecker. „Die neu gestalteten KundenCenter sind viel mehr als nur ein Servicebereich. Der Kunde soll hier die Marke wupsi mit allen Sinnen erfahren.“

Kernelement der Gestaltungskonzepte waren in beiden Fällen Typografie und die Namen der Haltestellen. Am Stammsitz sind diese in einer Wandinstallation präsent. Im KundenCenter Leverkusen-Opladen verwandeln sie sich in eine künstlerische Installation, die sich wie eine Wolke durch den Raum bewegt. Mal aus dreidimensionalem, unbehandeltem Holz, mal aus durchgefärbtem MDF, mal aus Spiegeln oder grauem Filz, schwebt die „Typocloud“ in verschiedenen Materialien über Wände, Decken und Mobiliar.



Fast wie im Bus: Haltestangen und hochfloriger Teppich definieren den Wartebereich im wupsi KundenCenter.